

Ausgabe **4** | **2026**
September | November

JOHannes

Gemeindebrief der ev.-ref. Johannesgemeinde Kachtenhausen für Kachtenhausen, Ohrsen-Ehlenbruch und Wellentrup

**Rückblick auf das Gemeindefest
Erntedankgottesdienst**

**Kachtenhausen singt in der Kirche
Gottesdienst in der Waldkapelle Ohrsen**

Impressum

Der Gemeindebrief erscheint alle drei Monate im Auftrag des Kirchenvorstandes der evangelisch-reformierten Johannesgemeinde Kachtenhausen.

Druck: Flyeralarm, Würzburg

Auflage: 1700 Exemplare

Redaktion: Rebecca Böker, Beate Genz, Annette Löscher, Jochen Löscher

Layout und Schlussredaktion: Jochen Löscher

Auszüge aus dem Gemeindebrief sowie Informationen zu den Gruppen und Kreisen finden Sie auf der Homepage der Gemeinde im Internet unter www.kachtenhausen.org. Der Redaktionskreis behält sich vor, eingereichte Artikel und Leserbriefe aus redaktionellen Gründen zu kürzen.

Öffnungszeiten Gemeindebüro

montags	9.00 – 13.00 Uhr
mittwochs	9.30 – 12.30 Uhr
	14.30 – 17.00 Uhr
donnerstags	14.30 – 17.00 Uhr

Adressen

Postadresse: Am Sportplatz 12, 32791 Lage

Internet: www.kachtenhausen.org, www.johanneskirche-kachtenhausen.de

www.familienzentrum-kachtenhausen.de

E-Mail-Adressen: info@kachtenhausen.org, info@johanneskirche-kachtenhausen.de

gemeindebrief@johanneskirche-kachtenhausen.de

Gemeindebüro

Telefon 71235

Telefax 71368

Küsterin Martina Eichner

9173614

Familienzentrum „Pustoblume“

79226

Diakoniestation (Schwester Rieke)

609-150

Bankverbindung

Geschäftskonto: Sparkasse Paderborn-Detmold

IBAN: DE31 4765 0130 0083 0012 22

Empfängername: Ev.ref. Kirchengemeinde Kachtenhausen

Redaktionsschluss

zum 1. des letzten Ausgabemonats



Liebe Leserinnen und Leser!

Leider ist es bei uns kein arbeitsfreier Tag – aber der Tag steht fest im Kalender: der 31. Oktober. Reformationstag. Eine große Mehrheit der Deutschen weiß inzwischen überhaupt nicht mehr, was das ist.

Am Tag vor dem Allerheiligstenfest 1517 veröffentlichte der Wittenberger Theologieprofessor Dr. Martin Luther 95 Thesen gegen den Ablass. Luthers in Latein verfasste Thesen wurden sehr bald, zunächst ohne sein Wissen, ins Deutsche übersetzt und fanden schnell Verbreitung – mit durchschlagendem Erfolg.

Aber haben Luthers Thesen uns heute im Jahr 2026 noch etwas zu sagen? Der Streit um den Ablass, um die Gewährung von Gottes Gnade gegen Bezahlung, ist Geschichte. Ebenso ist uns die Vorstellung, einen straffenden Gott durch Bußleistungen und Geldzahlungen zu besänftigen, völlig fremd. Das zentrale Anliegen Luthers „Wie bekomme ich einen gnädigen Gott?“ ist beantwortet:

Im Glauben an Jesus Christus erkennen wir Gottes Liebe. Gott nimmt uns an, ohne dass wir eine Leistung erbringen müssen.

Also alles in Ordnung? Den religiösen Leistungsdruck sind wir seit Luther losgeworden. Doch eine Frage stellt sich uns verstärkt: Wie halten wir es mit unseren privaten und beruflichen Dingen? Hier hat der Leistungsdruck zugenommen. Ganz gleich, ob man Schüler oder Erwachsene fragt, man bekommt ähnliche Antworten. Der Druck, den Menschen erzeugen, auf sich selbst

oder andere, wird als sehr hoch, ja stetig steigend empfunden. Ganz gleich, ob in der Schule oder im Beruf. Wer dem Druck nicht gewachsen ist, hat eben Pech gehabt und wird allenfalls müde belächelt. Immer noch wird in deutschen Schulen

selektiert und benotet, was oft Dramen in Familien auslöst. Durststrecken oder gesundheitliche Einschränkungen im Beruf führen zwangsläufig mindestens zum Karriereknick. Und auch im privaten Bereich nimmt der Leistungsdruck zu. Was als trendig gilt, muss man eben haben, zur Not auf Pump. Und gerne auch mal auf Kosten anderer.

Martin Luther ist sehr aktuell! Seine Erkenntnisse wichtiger, als die meisten Zeitgenossen ahnen. Damals ging es um die Befreiung von den Fesseln des religiösen Leistungsdenkens. Heute sind es ganz andere Fesseln, die uns das Leben

so manches Mal zur Hölle machen. Es liegt an uns, unser eigenes Denken kritisch zu überprüfen und mit anderen Menschen und auch mit uns selbst gnädiger und barmherziger zu sein.

Es wäre so heilsam, wenn weniger herumgeschnauzt, beleidigt, gemeckert und genörgelt würde, ob in den (un)sozialen Medien oder in Präsenz.

Vieles im Leben würde dann leichter!

Einen schönen Herbst – ganz unbeschwert und frei von Druck – wünscht Ihnen

Ulli Dillmann



Dr. Martin Luther.
Gemälde aus der Werkstatt von Lucas Cranach dem Älteren.
Foto gemeinfrei,
aus [wikimedia.org](https://commons.wikimedia.org/)

Brachten das überwiegend junge Publikum zu einer Polonäse durch den Saal: die Band „Krawallo“ mit ihrer mitreißenden Show.

Alle Fotos:
Gerhard Altenbernd

Andrang am Grill zur
Mittagszeit.



Gemeindefest der Kirchengemeinden Kachtenhausen und Stapelage-Müssen



Wer hat eigentlich diese tolle Idee gehabt, das Gemeindefest zusammen zu feiern? Kreative Ideen werden meist nicht nur von einer Person „erfunden“. Sie entwickeln sich im Laufe eines Gespräches und plötzlich liegt die Idee auf dem Tisch, an der mehrere mitgewirkt haben. Und aus der tollen Idee wurde ein super Gemeindefest. Die Stapelager und Müssener brachten ihre Erfahrung der vergangenen Feste ein und die Kachtenhausener, die diese Art von Festen bisher nicht kannten, machten spontanen Vorschlag. Schon die Vorbereitung gestaltete sich sehr harmonisch. Einen kleinen Schock gab es am Sonntagmorgen, weil parallel eine Sportveranstaltung stattfand, die nach unserem Wissen für eine Woche später geplant war und zum Parkplatzmangel führte. Ansonsten lief alles wie am Schnürchen ab. Es gab einen ansprechen-



Überall auf dem Gelände war richtig was los: Beim Gottesdienst (l.o.), bei den Auftritten der Kinderchöre aus Kachtenhausen und Müssen (r.o. & Mitte). Den Markenverkauf hatten Anastasia, Larissa, Juna und Doro souverän im Griff (l.u.), und im Pfarrgarten hatte die „PustebLume“ ihr Lager aufgeschlagen (unten).

den Gottesdienst, in dem die beteiligten Ortsteile symbolisch zu einem Puzzle zusammengefügt wurden. Zahlreiche bunte Papierfiguren veranschaulichten die unterschiedlichen Personen und Begabungen in unseren Gemeinden und wurden von mehreren Kindern zu den Ortsteilen angeheftet. Für das leibliche Wohl war auch bestens gesorgt. Der CVJM hatte das Spielmobil aufgebaut, das viele Geschicklichkeitsspiele bereithielt und vielfach in Anspruch genommen wurde. Den krönenden und musikalischen Abschluss lieferte die Band Krawallo, die ab dem ersten Lied eine tolle Stimmung verbreitete und alle Altersklassen zum Mitmachen anregte. Alle Mitarbeiter und Gruppen aufzuzählen würde zu weit führen, aber die Kirchenvorstände bedanken sich bei allen, die zum Gelingen des tollen Gemeindefestes beigetragen haben!

Gerhard Altenbernd



„Kachtenhausen singt“ in der Johanneskirche



Gemeinsam wollen wir in Kachtenhausen am 26. September um 17 Uhr ein paar schöne Lieder singen.

Herzliche Einladung dazu in unsere Johanneskirche, die an diesem Abend zur großen gemeinsamen Bühne wird.

Ob alte Schlager, echte Gassenhauer, fröhliche Volkslieder, Evergreens aus dem letzten Jahrhundert – gemeinsam singen wir u. a. Titel von den Beatles, Udo Jürgens, Peter Alexander, ABBA und vielen weiteren Künstlern. Dazu die schönsten

Frühlings- und Sommerlieder. Begleitet werden wir dabei vom Duo Kurzweil mit Burkhard Schmidt am Klavier und Gottfried Meyer als Vorsänger und Moderator. Die Texte werden für alle gut sichtbar auf eine Leinwand projiziert.

Nach dem gemeinsamen Singen lassen wir den Abend bei ein paar leckeren Getränken ausklingen.

Herzliche Einladung dazu!

Brummer und Solosänger*innen sind gleichermaßen herzlich willkommen.

Altkleidersammlung mit dem CVJM Stapelage

Am Samstag, 26. September, von 10 bis 12 Uhr sammelt der CVJM Stapelage Altkleider für Bethel. Gut erhaltene Kleider können in Säcken am Gemeindezentrum in Kachtenhausen abgegeben werden. Wir bitten um eine kleine Spende für die Kinder- und Jugendarbeit in unserer Gemeinde, die direkt bei der Abgabe in die Spendenkirche geworfen werden kann.



Gottesdienst in der Waldkapelle Ohrsen

Am Sonntag, dem 20. September gibt es um 10 Uhr endlich wieder einen Gottesdienst in der Waldkapelle in Ohrsen.

Der Bürgerverein Ohrsen-Ehlenbruch lädt zum Gottesdienst mit anschließendem Zusammensein bei Würstchen und Getränken in die alte, mittlerweile bekanntermaßen zur Veranstaltungs-Location umgebaute ehemalige Friedhofskapelle ein. Der Gottesdienst wird gestaltet von Pfarrer Ulrich Wilkens.

Gemeinsam Zeit genießen!

beim Gemeindenachmittag

Für alle Seniorinnen und Senioren unserer Gemeinde!

Frauen Sie sich auf verschiedene Aktionen wie:

- Bingo-Nachmittage
- Basteln
- Quiznachmittage
- ... und vieles mehr!

Immer mit frisch gebackenem Kuchen und Kaffee!

Gute Gespräche.
Neue Kontakte.
Viel Spaß und
schöne Stunden!

Im Gemeindezentrum
der ev.-ref. Johanneskirche
in Kachtenhausen

Fahrdienst

Wir holen Sie gerne ab,
wenn Sie nicht mobil sind.
Bitte melden Sie sich bei uns!

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Rosi Beermann
Tel. 3478

Birgit Mucha
Tel. 78917

Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!

♥ Gemeinschaft tut gut – wir freuen uns auf viele bekannte und neue Gesichter!

Quiznachmittag beim DRK

Das DRK Kachtenhausen lädt am **Donnerstag dem 1. Oktober 2026** wieder zu einem kleinen Quiznachmittag bei Kaffee und Kuchen ein.

Beginn 15.00 Uhr im Gemeindezentrum, Ehlenbrucher Str. 10. Wir freuen uns auf Gäste, die gerne interessante Fragen lösen wollen.

Anmeldung wegen Kuchenvorrat bitte bis 28. September bei Renate Kleine, Tel. 05232 - 71667.

Der Kostenbeitrag beträgt 5 Euro.

Noch freie Plätze bei DRK-Wuppertal-Fahrt

Das DRK Kachtenhausen lädt am **9. September 2026** zu einer Tagesfahrt nach Wuppertal ein.

Abfahrt 7.00 Uhr am Gemeindezentrum.

Einschließlich Stadtrundfahrt, Mittagessen und Kaffeetrinken. Möglichkeit zur Schwebefahrt.

Preis pro Person 65 €, Anmeldung bitte schnellstmöglich bei Renate Kleine, Tel. 05232 71363, oder Ilse Erfling, Tel. 05232-71363.

Es sind noch wenige Plätze frei.

EULENZEIT!

SEI DABEI!

Wir freuen uns auf dich! Wenn du zwischen 5 und 10 Jahren alt bist und Lust auf Basteln, Singen, Spielen und Geschichtenhören hast, komm doch zu uns! Samstags von 10.30 bis 12.30 Uhr im Gemeindezentrum der Johannesgemeinde an der Ehlenbrucher Straße 10 – und zwar zu folgenden Terminen:

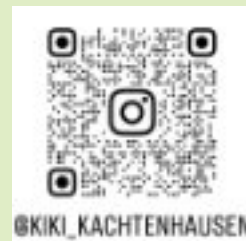
**19. SEPTEMBER
28. NOVEMBER 2026**

Ich freue mich riesig auf dich
Deine

**KIRCHENEULE
KIKI**

und ihr Team!

SAMSTAGS, 10.30 UHR IM GEMEINDEZENTRUM



**HIER WERDET IHR
AUF DIE REISE
MITGENOMMEN!**



Vorweihnachtlicher Kreativ-Basar im Gemeindezentrum



Die vorweihnachtliche Zeit naht und es wird in auch in diesem Jahr ein Winterbasar stattfinden. Der Basar wird vom Kreativkreis der Kirchengemeinde Kachtenhausen ausgerichtet. Bei uns können Sie in stimmungsvoller vorweihnachtlicher Atmosphäre etwas Schönes finden, um ihre Wohnung für die festliche Zeit, vor und nach dem Weihnachtsfest, auszusmücken.

Sie finden Bekanntes aus Holz, z. B. Vogelfutterhäuschen und Holztiere, aber auch Engel, warme Socken sowie moderne Gestecke im Ring und Dekorationen aus Porzelangießmass. Alle Artikel wurden in Handarbeit mit viel Liebe zum Detail hergestellt.

Es ist sicher eine gute Gelegenheit, schöne Geschenke für Ihre Lieben, aber auch für sich zu erwerben. Es ist für jeden Geschmack und Geldbeutel etwas dabei.

Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall.

Das Team vom Café Prütt bewirbt sie an beiden Nachmittagen mit leckerem Kuchen, selbstgebackenen Waffeln sowie heißen und kalten Getränken. Kuchenspenden sind willkommen.

Bitte melden Sie sich dazu im Gemeindebüro unter Tel. 71235.

Alle Beteiligten freuen sich auf Ihren Besuch und erwarten Sie am Samstag, den 14. und am Sonntag, den 15. November 2026 von 14.30 bis 16.30 Uhr im Gemeindehaus Kachtenhausen.

Karola Hinder

Samstag, 14. und Sonntag, 15. November, jeweils 14.30 – 16.30 Uhr, Gemeindezentrum Kachtenhausen

Gruppen und Kreise

Kindertreff	Elterntreff für Eltern und Kinder von 6 bis 36 Monaten mittwochs, 9.30 – 11.30 Uhr	Jenny Krumme Richard Bokermann	0151 14 51 19 33 97 90 84
Spielkreis Tausendfüßler	dienstags und donnerstags, 9.00 – 12.00 Uhr	Monika Günther	0176 60 03 28 82
Kreativkreis	14-täglich mittwochs, 9.00 Uhr Termine nach Absprache	Karola Hinder	8 77 23
Krankenhaus-Besuchskreis	Termine nach Vereinbarung	N. N.	
Besuchskreis der Gemeinde	mittwochs, 17.30 Uhr, weitere Termine nach Absprache	Brigitte Schröder	0 52 02 9 77 35 30
Bibelstunde	14-täglich montags, 18.30 Uhr Termine siehe www.kachtenhausen.org	Team	
Frauenkreis Korona	3. Mittwoch im Monat, 19 Uhr	Brigitte Reipke	97 05 24
Gemeindenachmittag	14-täglich in den geraden Wochen mittwochs, 15.00 Uhr	Birgit Mucha Rosi Beermann und Team	7 89 17 01578 6 94 04 00 34 78
Männerkochclub „Götter-Speise“	1. Montag im Monat, 18 Uhr	Uwe Rodekamp	7 86 45
Kirchenchor	mittwochs, 18.30 – 20.00	Dominik Weidner	0 52 61 96 45 40
Gospelchor „Joy“	donnerstags, 19.30 Uhr	Dominik Weidner	0 52 61 96 45 40
Kinderchor	sonntags 11.15 – 12.00 Uhr	Christina Wißmann	
Gemeindebrief- Redaktionskreis	Termine nach Vereinbarung	Jochen Löscher	7 12 35
Café Prütt	jeden 2. Sonntag im Monat, 14 bis 17 Uhr 13. September, 11. Oktober, 14. u. 15. November (im Rahmen des Kreativkreis-Basars)	Annette Löscher	0173 2 75 66 35
DRK-Arbeitskreis	1. Donnerstag im Monat, 15 Uhr	Renate Kleine	7 16 67
AWO-Ortsverein	zur Zeit ausgesetzt	Susanne Tepper Maria Driessen	7 85 70 7 81 56
MGV „Frohsinn“ Kachtenhausen	mittwochs, 20.15 – 21.45 Uhr	Rudolf Stölting	77 08

Gottesdienste

Sollten Sie keine Fahrgelegenheit zum Gottesdienst haben, steht ein kostenloser Hol- und Bringdienst zur Verfügung. Melden Sie sich bitte zu den Öffnungszeiten im Gemeindebüro unter Telefon 7 12 35.

Datum	Kachtenhausen	Stapelage	Müssen	Billinghausen
6. September	10 Uhr Gottesdienst Pfarrer Holger Teßnow		11.15 Uhr Gottesdienst Pfarrer Holger Teßnow	
13. September		10 Uhr Gottesdienst Pfarrer Holger Teßnow		11.15 Uhr Gottesdienst Pfarrer Holger Teßnow
20. September	10 Uhr Gottesdienst in der Waldkapelle Ohrsen Pfarrer Ulrich Wilkens			
27. September	10 Uhr Erntedankgottesdienst auf dem Hof Blaurock in Ohrsen Pfarrer i.R. Günter Steinke	10 Uhr Kantaten-Gottesdienst Pfarrer Holger Teßnow		
4. Oktober			11 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest, anschl. Essen Pfarrer Ulrich Wilkens	
10. Oktober	17 Uhr GottesdienstANDERS Vorbereitungsteam			
11. Oktober		10 Uhr Begrüßungsgottesdienst der Katechumen:innen Pfarrer Ulrich Wilkens		
18. Oktober	10 Uhr Gottesdienst Pfarrer Holger Teßnow		11.15 Uhr Gottesdienst Pfarrer Holger Teßnow	
25. Oktober		10 Uhr Gottesdienst Pfarrer i. R. Herbert Grote		
1. November	10 Uhr Kirchenältesten- gottesdienst Kirchenvorstand	10 Uhr Gottesdienst im Haus des Gastes in Hörste Pfarrer Holger Teßnow		
8. November			11.15 Uhr CVJM-Gottesdienst Prädikantin Anja Vothknecht	
15. November	10 Uhr Gottesdienst zum Volkstrauertag Pfarrer Ulrich Wilkens	10 Uhr Gottesdienst zum Volkstrauertag Pfarrer Holger Teßnow	11.15 Uhr Gottesdienst zum Volkstrauertag Pfarrer Ulrich Wilkens	
18. November				19 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Bettag mit Abm. Pfarrer Ulrich Wilkens
22. November	11.30 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Abendmahl Pfarrer Teßnow/Wilkens	10 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Abendmahl Pfarrer Teßnow/Wilkens		
29. November		10 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent, Präd. Anja Vothknecht		



Familienzentrum Pustebume

Pustebume gewinnt (wieder) den Lolli-Cup

Am 4. Mai hat der Lolli-Cup beim TuS Kachtenhausen stattgefunden: Ein Fußball-Turnier für Kindertagesstätten.

Natürlich war auch unser Familienzentrum Pustebume mit von der Partie; Mit 20 Kindern konnten gleich zwei Mannschaften gestellt werden. Zuvor gab es im Vormittagsbereich einige Trainingseinheiten, um die

Kinder mit Spiel

& Spaß vorzubereiten. Dabei hatten die pädagogischen Fachkräfte auch in diesem Jahr kompetente Unterstützung: Julia B., Mutter eines Hams-

terkindes und selbst Fußballerin, hat sich dankenswerterweise die Zeit genommen, das Training und auch das Turnier zu begleiten.

Die teilnehmenden Kinder sind mit einer Menge Fans zum Lolli-Cup erschienen und haben sich richtig angestrengt und ganz toll gespielt! Unter tosendem Applaus durfte das Familienzentrum Pustebume am Ende nach einem spannenden Finale den Pokal entgegen nehmen – das war eine Freude! Und alle sind schon ganz gespannt, ob unser Familienzentrum den Pokal wohl auch im nächsten Jahr wieder verteidigen kann.

Mit Jesus in einem Boot

Begrüßungsgottesdienst in der Johanneskirche

Gemeinsam Gottesdienst feiern, neue Menschen willkommen heißen und miteinander unterwegs sein — dazu laden wir herzlich am Sonntag, 6. September um 10 Uhr in die Johanneskirche Kachtenhausen ein. Im Anschluss lädt unser Förderverein zu einem gemeinsamen Grillen auf dem Kirchengelände.



Naturforscher in der Pusteblume

Im Familienzentrum „Pusteblume“ werden Naturforscher motiviert, etwas für ihre Umwelt zu tun.

Am 8. Juni war die offizielle Übergabe einer Nabu-Plakette an das ev.-ref. Familienzentrum „Pusteblume“.

Die Artenvielfalt unserer heimischen Insekten zu bewahren, ist eine herausfordernde Aufgabe. Nur durch langfristiges Umdenken in unserer Gesellschaft kann dies gelingen.

Mit diesem Gedanken hat Ingrid Rodekamp eine Ausbildung über den Naturschutzbund (NABU) auf dem Rolfschen Hof in Berlebeck gemacht. Unter der Leitung von Susanne Haferbeck und Anna Kreie als Ausbilderinnen des Nabus wurden acht ehrenamtliche Mitstreiter fortgebildet. Neben den umfangreichen Materialien, die zur Verfügung gestellt worden sind, begleiteten Frau Haferbeck und Frau Kreie auch die praktische Arbeit in den Kitas.

Im ev.-ref. Familienzentrum „Pusteblume“ in Kachtenhausen hat Frau Rodekamp ein begleitendes Naturprojekt mit den Schulanfängern durchgeführt. Die Kinder gaben sich in der ersten Stunde den Namen: „die Naturforscher“. Im Laufe des Jahres lernten die Kinder verschiedene Tierarten kennen. Sie erfuhren auf praktische Art und Weise Wissenswertes über Lebensweise und Nahrungssuche. Mit kleinen Geschichten, Suchaufträgen in

dem großen Kitagarten, Spielen und anschließenden Informationen für die Eltern, wurden die Kinder auf vielerlei Naturaspekte aufmerksam gemacht.

Im Laufe des Jahres entstanden zwei Naschecken, ein kleines Beet sowie ein niedriges Hochbeet. Gemeinsam wurde Samen eingepflanzt und beobachtet, was entsteht. Nisthilfen für Bienen wurden gebastelt und ein Vogelhäuschen und Bienenkasten aufgehängt.

Während der jährlichen Gartenaktion des Familienzentrums bauten Ingrid Rodekamp und Anna Kreie (Nabu) mit den Kindern eine Totholzhecke.

Die „Naturforscher“ waren mit Interesse in jeder Projekteinheit dabei und berichteten begeistert, was sie zu Hause erforscht, gesehen und mit den Eltern besprochen haben.

Haben auch Sie, lieber Leser, liebe Leserin, Mut zu einer wilden Ecke in Ihrem Garten, denn die Vielzahl der Arten wird es Ihnen danken.



Unter Gottes Schirm



Unser diesjähriger Gottesdienst zum Ausklang und Abschluss des Kindergartenjahres stand unter dem Motto „Unter Gottes Schirm“.

Dafür war die Kirche mit vielen kunterbunten selbstgebastelten und mitgebrachten Regenschirmen geschmückt.

Der Pastor und eine pädagogische Fachkraft haben alle 120 Gäste herzlich begrüßt. Trotz angesag-

ter Hitzewelle waren viele Kinder mit ihren Familien gekommen.

Bei dem ersten Mitmach- und Bewegungslied „Superduperspitzenklasse“ kamen alle Gäste gehörig ins Schwitzen.

Die Predigt sprach allen Kindern und Eltern zu, Gott ist immer da und beschützt und beschirmt jeden von uns mit seinem unsichtbaren Schirm. Viele Kinder wechseln nach den Sommerferien in die großen Gruppen und manche gehen dann schon in die Schule und erleben gerade die letzten Kindergarten tage. Dafür braucht es Mut und guten Zuspruch.

Einige Wackelzahnkinder haben extra für den Gottesdienst ein Theaterstück eingeübt und aufgeführt. Bei dem Theaterstück ging es darum, dass „Elias“ seinen roten Regenschirm und seinen Mut während eines Unwetters mit „Lotta“ teilte und sie daraufhin mit einem bunten Regenbogen belohnt wurden.

Mit viel Liebe wurden dazu passende Schilder mit Sonnen, Regenbögen und schweren Regenwolken gebastelt, um das Stück so wunderbar lebendig wirken zu lassen.

Als Mottolied wurde schon lange im Vorfeld „Seht mal meinen Regenschirm“ geübt und so konnte es am Sonntag sicher und laut gesungen werden.



Während des Gottesdienstes fand zusätzlich eine Taufe statt. Auch die Kinder des Familienzentrums duften ganz nah dabei sein und haben neugierig zugeschaut, als der Pastor Wasser über den Kopf des Kindes tröpfelte. Am Segenskreis nahmen sie auch begeistert teil.

Fünf Eltern der Elternvertretung haben die Fürbitten thematisch angepasst und liebevoll ausgearbeitet und vorgetragen.

Zum Abschluss haben sich alle Gottesdienstbesucher/innen in einen großen Kreis gestellt, um den Segen entgegenzunehmen.

Jedes Kind bekam einen kleinen Schlüsselanhänger in der Form eines Schirmes als Erinnerung an diesen Gottesdienst geschenkt.

Es war ein rundum gelungener und abwechslungsreicher Gottesdienst.

Auf Wiedersehen, Liebe Wackelzähne!

In den letzten Ferienwochen hieß es bei uns Abschied nehmen. Unsere lieben Wackelzähne, die zukünftigen Schulkinder, wurden gebührend aus unserer Kita „rausgeschmissen“!

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge blicken wir auf die gemeinsame Zeit zurück. Es war eine wunderschöne Zeit voller kleiner und großer Abenteuer, gemeinsamer Erlebnisse, Lachen, Lernen und ganz vieler wertvoller Momente.

Nun beginnt für unsere Wackelzähne ein ganz neuer, aufregender Abschnitt. Wir sind stolz auf euch und wünschen euch für euren Schulstart ganz viel Freude, Mut, Neugier und tolle neue Erfahrungen. Bleibt so fröhlich, neugierig und einzigartig, wie ihr seid!

Ein ganz herzliches Dankeschön an alle Eltern für die schöne gemeinsame Zeit, das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit. Wir freuen uns, dass wir eure Kinder ein Stück auf ihrem Weg begleiten durften, und werden sie sicherlich noch oft vermissen.

Und natürlich durfte zum Abschluss das traditionelle „Rauswerfen“ nicht fehlen! Mit viel Freude, Applaus und den besten Wünschen wurden unsere Wackelzähne aus der Kita verabschiedet. Bereit für ihren nächsten großen Schritt:

Schule, wir kommen! Wir wünschen allen einen wunderbaren Start in diesen neuen Lebensabschnitt!

Macht's gut, liebe Wackelzähne und vergesst uns nicht!



Neuer Glanz im Netz: Frische Homepage für die „Pusteblume“



Unser ev.-ref. Familienzentrum Pusteblume Kachtenhausen erstrahlt im neuen digitalen Glanz: Unter der gewohnten Adresse **familienzentrum-kachtenhausen.de** präsentiert sich unsere Internetseite seit Kurzem komplett überarbeitet, übersichtlich und in einem modernen Design.

Das bietet die neue Internetseite:

Klar und übersichtlich: Ein modernes Layout hilft Eltern und Interessierten, sich sofort zurechtzufinden.

Einfacher Kontakt: Anmelde-Infos und Formulare sind nun schnell und unkompliziert erreichbar.

Einblicke in die pädagogische Arbeit: Erfahren Sie mehr über unsere Konzeption und die Beratungsmöglichkeiten.

Aktuelles & Termine: Informieren Sie sich über vergangene Aktionen und welche Angebote, Beratungen sowie Termine anstehen.

Ob Sie einen Betreuungsplatz suchen, sich über unsere pädagogische Arbeit informieren wollen oder einfach sehen möchten, was es bei uns Neues gibt: Ein Klick lohnt sich!

Andreas Schmedding, Administrator



Männergesangverein
„Frohsinn“ Kachtenhausen e.V.

Drei Männerchöre treten auf zu einem

Herbstkonzert

„EIN Mann – EIN Chor“

***Am Samstag, 31. Oktober 2026, 16 Uhr,
in der Johanneskirche in Kachtenhausen***

Es wirken mit:

MGV „Frohsinn“ Kachtenhausen e.V.

MGV Leopoldshöhe e.V.

MGV Voßheide e.V.

... und der Kachtenhauser Gospelchor „JOY“

Musikalische Gesamtleitung: Chorleiter Dominik Weidner
Klavierbegleitung: Pianist Vesselin Hristoskov

Weitere gemeinsame Herbstkonzerte der drei Chöre am

10. Oktober 2026 in der Kirche in Voßheide

8. November 2026 in der Kirche in Leopoldshöhe

Freier Eintritt zu allen drei Konzerten

... wer gerne möchte: Spenden sind willkommen ...

Blutspende im Gemeindezentrum

Der Ortsverein des DRK Kachtenhausen veranstaltet



am Donnerstag, dem 3. September 2026, von 15.00 bis 19.30 Uhr, im Gemeindezentrum, Ehlenbrucher Str. 10, wieder einen Blutspendetag in Zusammenarbeit mit dem DRK-Blutspendedienst Münster.

Bitte bringen Sie einen gültigen Lichtbildausweis mit. Erneut werden unter allen Spenderinnen und Spendern wieder Tankgutscheine vom Ortsverein verlost. Termine können auf der Website **blutspende.jetzt** reserviert werden.

Gedenken an Verstorbene des vergangenen Kirchenjahres

Im Gottesdienst am Ewigkeitssonntag, dem 22. November, wollen wir wie in jedem Jahr der Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres gedenken. Der Gottesdienst, der um 11.30 Uhr beginnt, wird von den Pfarrern Holger Teßnow und Ulrich Wilkens gestaltet und wird mit dem Abendmahl gefeiert. Eine herzliche Einladung an alle Hinterbliebenen sowie die Gemeinde.

Gottesdienste zum Volkstrauertag

Am Sonntag, 15. November, finden zum Volkstrauertag folgende Gottesdienste statt: Um 10 Uhr in Kachtenhausen mit Pfarrer Ulrich Wilkens und anschließender Kranzniederlegung am Ehrenmal am Ohrser Friedhof; ebenfalls um 10 Uhr in der Kirche in Stapelage mit Kranzniederlegung am Ehrenmal an der Kirche Stapelage mit Pfarrer Holger Teßnow sowie um 11.15 Uhr in der Kirche in Müssen mit anschließender Kranzniederlegung am Ehrenmal hinter der Grundschule Müssen. Diesen Gottesdienst gestaltet Pfarrer Ulrich Wilkens.

Erntedankgottesdienst auf dem Hof Blaurock in Ohrsen

Wie schon im letzten Jahr wird auch in diesem Jahr der Erntedankgottesdienst unserer Gemeinde auf dem Hof Blaurock in Ohrsen stattfinden. Umrahmt vom Kartoffelfest auf dem Hof feiern wir am 27. September um 10 Uhr in Blaurocks Scheune den Gottesdienst, der von Pfarrer i.R. Günter Steinke und dem Kirchenchor gestaltet wird. Zum eigentlichen Erntedankfest am 5. Oktober besteht die Möglichkeit, um 10 Uhr den Gottesdienst in der Kirche in Stapelage zu besuchen. Den Gottesdienst gestaltet Pfarrer Holger Teßnow.

Einladung zum Gottesdienst Anders

In diesem Herbst feiert die Kirchengemeinde Stapelage-Müssen zweimal den „Gottesdienst ANDERS“, jeweils samstags nachmittags, 17 Uhr – und zwar am 20. Oktober in der Johanneskirche in Kachtenhausen und am 28. November in Müssen. Eine herzliche Einladung!

Anmeldungen zum Krippenspiel

Es mutet ja jedes Jahr wieder komisch an, wenn man, während die Sommerferien noch nicht einmal zu Ende sind, auf Weihnachten angesprochen wird. Aber auch in diesem Jahr wollen wir ein Krippenspiel für den Familiengottesdienst zu Heiligabend vorbereiten. Kinder zwischen fünf und zehn Jahren können in diesem Jahr dabei sein. Anmeldungen nimmt das Gemeindebüro unter Telefon 71235 oder per Mail an info@kachtenhausen.org ab sofort entgegen. Nähere Informationen gibt es in den nächsten Wochen auf unserer Website www.kachtenhausen.org.

Fehler bei Anmeldungen für Konfis

Leider ist uns im letzten Heft ein Terminfehler für die Anmeldung der neuen Konfirmand:innen unterlaufen. Der Termin ist nicht am 3. September, sondern am **8. September um 18.30 Uhr** im Gemeindezentrum Kachtenhausen und um 20.00 Uhr in Stapelage.

Und sonst?

Nach der sommerlichen Pause läuft das öffentliche und gemeindliche Leben wieder an – Sitzungen, Gottesdienste, Veranstaltungen und all die Termine, die sich erstaunlich schnell vermehren. Auch im persönlichen Kalender kehrt die Betriebsamkeit zurück, als hätte er in den Ferien nur darauf gewartet, wieder vollgeschrieben zu werden. Dabei tut es gut, nicht gleich jeden freien Platz mit einem neuen Vorhaben zu füllen, sondern ein wenig von der sommerlichen Gelassenheit hinüberzuretten. Denn zwischen Termindruck und To-do-Listen darf die Frage bleiben, was wirklich wichtig ist und was getrost noch warten kann. Als Christen wissen wir: Wir müssen unser Leben nicht vollständig selbst in der Hand haben – auch wenn wir es im Kalender gern so aussehen lassen. Gott geht mit, auch durch volle Wochen, überraschende Begegnungen und manche Pläne, die am Ende ganz anders kommen. Vielleicht liegt gerade darin eine gute Form von Zuversicht: nicht alles im Voraus wissen zu müssen, aber darauf vertrauen zu dürfen, dass wir getragen sind. So wünschen wir Ihnen einen guten Start in die kommende Zeit, offene Türen für Begegnungen und genügend Atempausen dazwischen. Möge der Spätsommer noch einige warme und leichte Tage bereithalten und der Herbst uns mit seinen Farben daran erinnern, dass auch Veränderung etwas Schönes sein kann. Mit Zuversicht also hinein in die nächste Runde – und mit guten Gedanken, Gottes Segen und viel Freude an allem, was uns in Spätsommer und Herbst begegnet.



JOHANNESKIRCHE KACHTENHAUSEN



Lebendige Gemeinde gestalten.